**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 21 (1905)

**Heft:** 11

Rubrik: Lohnkampf-Chronik

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Cobnkampf-Chronik.

Zum Berner Schreinerstreif. Im Einverständnisse mit dem Gemeinderate hat der Stadtpräsident neuersdings einen Versuch gemacht, den Schreinerstreit beizus

legen. Er hat zu diesem Zwecke den Schreinermeisterverband und den Schreinersachverein angefragt, ob sie an einer von ihm einzuberusenden Einigungskonferenz teilnehmen würden. Der Schreinersachverein hat sich ohne weiteres hiezu bereit erklärt. Der Schreinermeisterverein hat sich auf den Standpunkt gestellt, daß eine Konserenz nublos erscheine, wenn nicht seitens der Arsbeiterschaft die bereits in der früheren Einigungskonferenz gemachten Vorschläge angenommen werden. Diese Vorschläge gehen in der Haubeitsche dahin: Arbeitszeit von zehn Stunden, Stundenlohn für gelernte Arbeiter je nach Fleiß und Erstungen 45 dis 55 Rappen, für schwächere Arbeiter je nach Uebereinkunst. Der Schreinermeisterverein erteilte die Zusicherung, daß für die guten und leistungssähigen Arbeiter der Lohn nach Möglichseit erhöht werden solle und daß dei Aktordarbeiten die sämtlichen Ansätze des Tarises von 1899 um 5 % erhöht werden.

ENLL MER. X. A. RESK

Diese Vorschläge sind vom Stadtpräsidenten dem Schreinersachverein übermittelt worden, welcher erklärt hat, dieselben nicht annehmen zu können. Es wird beshalb voraussichtlich eine Beilegung des Streikes in der nächsten Zeit nicht zu erwarten sein.

# Perschiedenes.

Banwesen in Zürich. Der Stadtrat von Zürich sucht beim Großen Stadtrat für einen Neubau der Zolls brücke einen Kredit von 268,000 Fr. nach.

Nene Bahnprojekte. Der Bundesrat beantragt mit Botschaft vom 5. ds. den eidgenössischen Käten die Erteilung der Konzession für eine elektrische Schmalspurbahn, teilweise Zahnradbahn von Altskätten (Bundesbahnstation) nach Gais, Station der Appenzellerbahn, an Fürsprech Schöbi, Gemeindeammann Segmüller, Kantonsrat Biroll in Altskätten, Ingenieur Strub in Zürich, Ingenieur Breuer-Freiburg und Gyr, Kraner & Cie. in Zürich. Kostenvoranschlag 1,100,000 Fr.; serner die Erteilung der Konzession einer elektrischen Schmalspurdahn von Heiligenkreuz (Endpunkt der Straßenbahn von St. Gallen nach Heiligenkreuz) nach Wittenbach, Station der Bodensee-Toggenburgbahn an Jakob und Ernst Schmidheint in Heerbrugg und Leumann Hans in Krondühl. Kostenvoranschlag 330,000 Fr., sowie die Konzession für eine elektrische Drahtseilbahn von Gunten nach Sigriswil an die Einwohnergemeinde Sigriswil.

Bahnhofbanten St. Gallen. Die definitiv genehmigten Plane des Aufnahms- und Verwaltungsgebäudes sind